



Get the
Power of
Plants

Investor Briefing

— German Version —
November 2025



Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2024/25 auf den Seiten 59 bis 69. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.

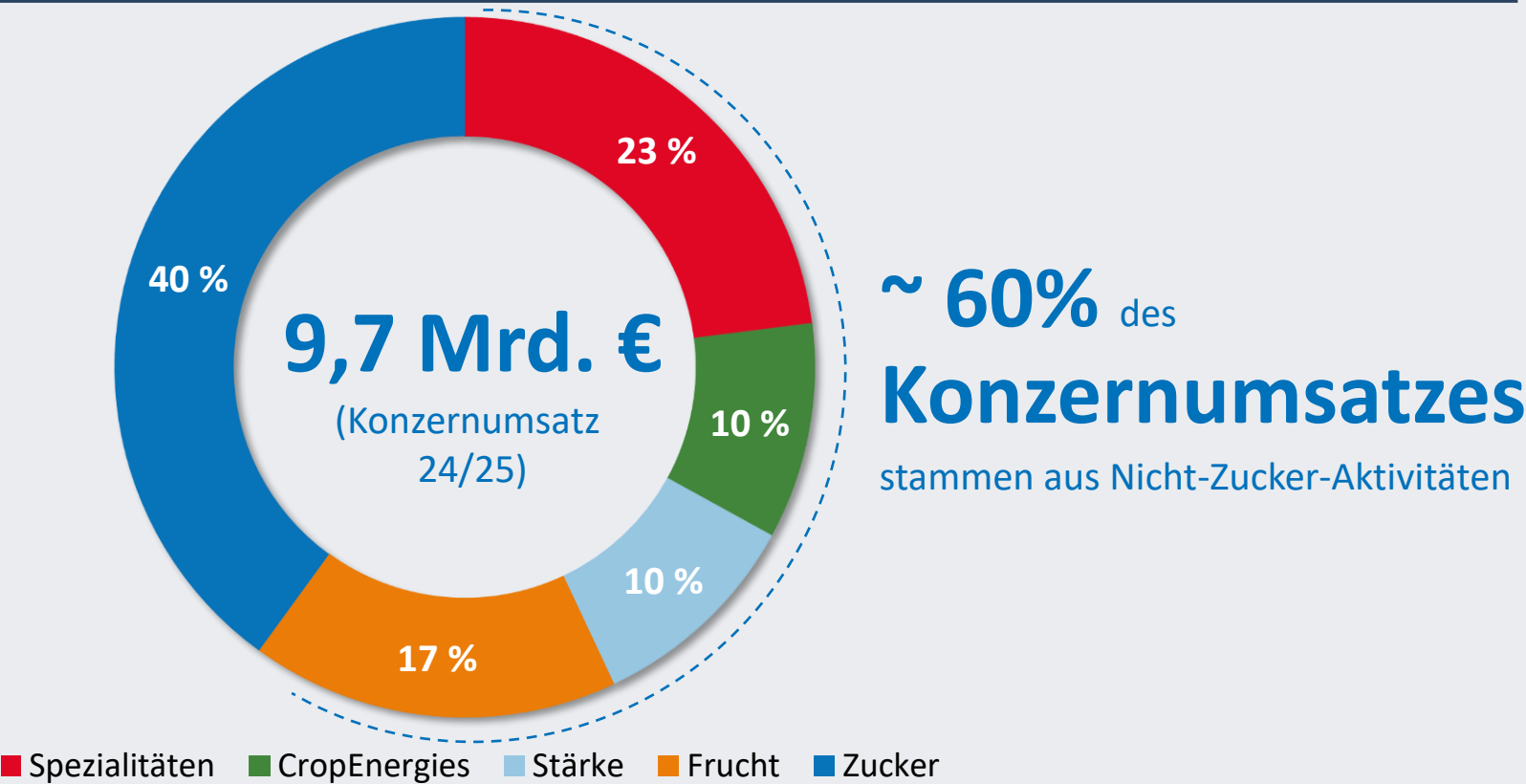
Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:



Gesamt- überblick

100 Jahre Tradition und Zukunft – Als diversifizierte und international agierende Unternehmensgruppe

Ein diversifiziertes Portfolio sichert Ertragskraft und Resilienz



Global, diversifiziert mit fast 100 Jahren Unternehmenshistorie:

- **1837** Gründung der ersten Zuckergesellschaft
- **1926** Gründung Süddeutsche Zucker-AG
- Rd. 100 Produktionsstätten
- Weltweit rd. 19.300 Mitarbeitende
- Größter Anbieter von Zuckerprodukten in Europa und führend in der Ernährungsindustrie und Bioethanol

Unsere Anlegerstruktur:

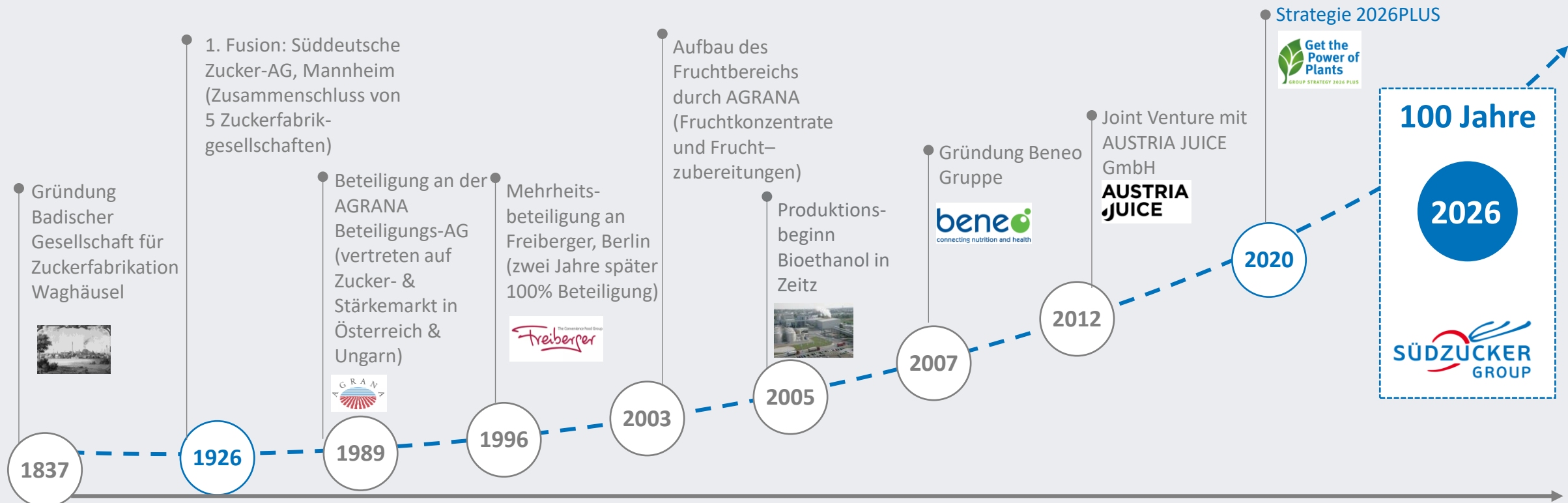
- Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG (SZVG) : ~63 %
- Zucker Invest GmbH: ~10 %

Börsennotierung in Deutschland:
Mitglied im SDAX

Commitment zum Investment-Grade Rating

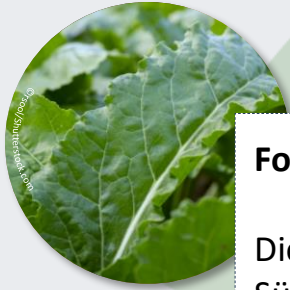
Wir gestalten den Wandel seit 100 Jahren...

Vom regionalen Zuckerproduzenten...



... zur global tätigen Unternehmensgruppe

... und setzen zukunftsorientierte Impulse



Fortschritt mit starken Wurzeln

Die 100-jährige Geschichte von Südzucker zeigt unsere stetige Entwicklung vom regionalen Zuckerproduzenten zu einem globalen Akteur in Ernährung und Energie.



Klare Strategie „Get the Power of Plants“

Mit der Kraft der Pflanzen wollen wir unsere Kompetenzen in den Bereichen Ernährung, Energie und darüber hinaus weiter ausbauen und die Position unseres diversifizierten Unternehmens stärken – für ein nachhaltiges und profitables Wachstum.



Unser Beitrag für die Zukunft

Wir machen die Kraft der Pflanzen zum Teil des Lebens aller Menschen und übernehmen Verantwortung für unsere Gesellschaft und Natur. Wir streben nach der Balance zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten sowie den Erwartungen unserer Stakeholder.



SÜDZUCKER
GROUP

SÜDZUCKER
SUGAR DIVISION

PORTIONPACK
GROUP

Treibacher

cropenergies

beneo

AGRAVA

„Get the Power of Plants“ – Wir richten uns konsequent auf nachhaltiges und profitables Wachstum aus



PURPOSE

Wir wollen zu einer lebenswerten, gesunden und nachhaltigen Welt beitragen – dafür gewinnen wir das Beste aus Pflanzen.



MISSION

Wir wollen aus Pflanzen Wert schöpfen – für Ernährung, Energie und mehr. Und damit Partner der Wahl für unsere Kunden, Landwirte und Konsumenten sein.



VISION

Wir sind eine erfolgreiche, global tätige Unternehmensgruppe, die die Kraft der Pflanzen zu einem Teil des Lebens aller Menschen macht.

Unsere Werte



Wertschätzung



Zusammenarbeit



Verantwortung



Kreativität

„From Vision to Value“ – Wir schaffen Wert durch klare strategische Handlungsfelder

Mit den fünf strategischen Handlungsfeldern der Konzernstrategie verfolgt die Südzucker-Gruppe das Ziel, sich noch innovativer, kundennäher und konsequenter auf Nachhaltigkeit und profitables Wachstum auszurichten.

Wir wollen der führende Partner für pflanzenbasierte Produkte für eine lebenswerte, gesunde und nachhaltige Welt sein.

Der gemeinsame Nenner für alle Unternehmensbereiche ist „Get the Power of Plants“:

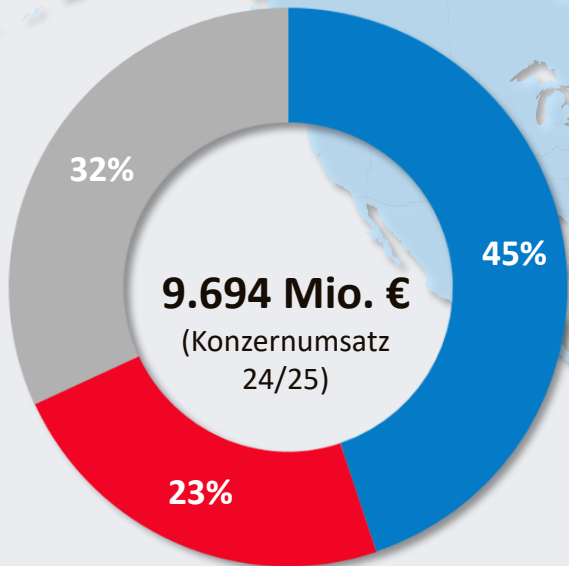
Mit der Kraft der Pflanzen wollen wir unsere Kompetenzen in den Bereichen Ernährung, Energie und darüber hinaus weiter ausbauen und die Position unseres Unternehmens stärken.

Unsere fünf strategischen Handlungsfelder

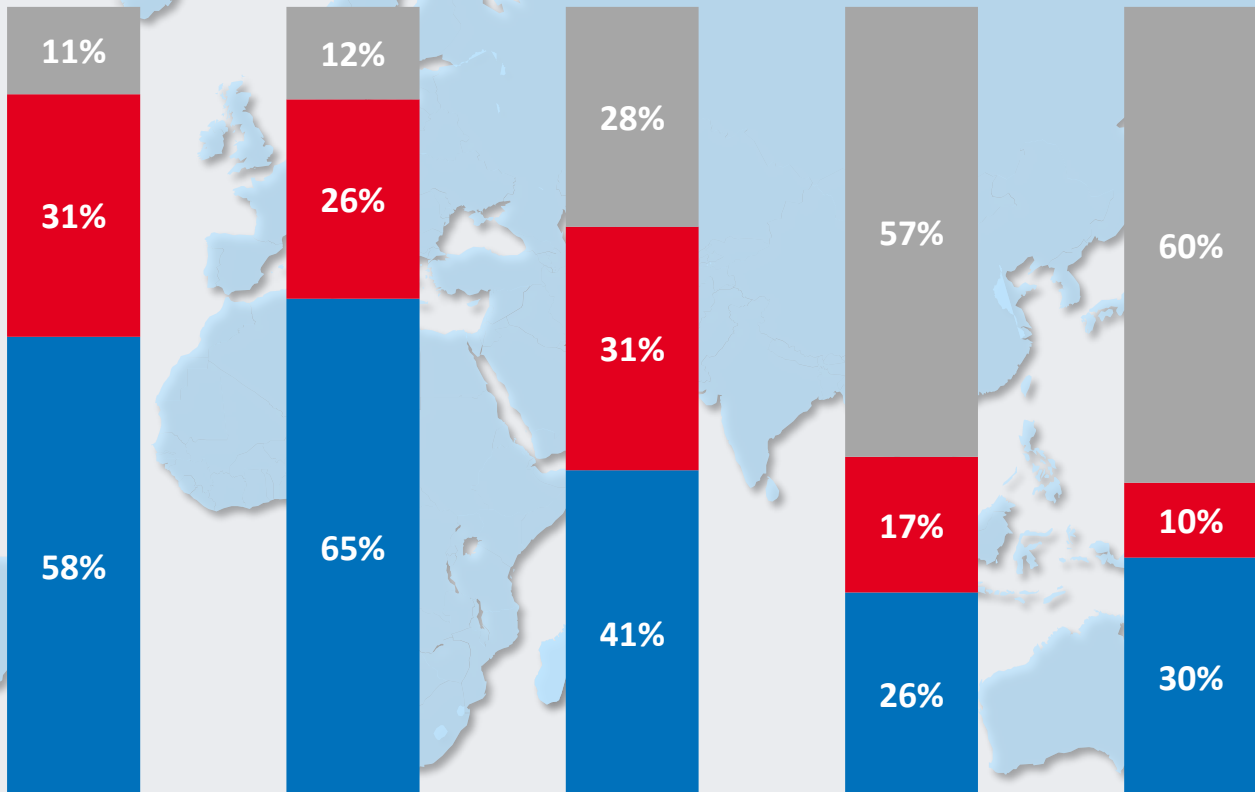


Wir kombinieren eine starke europäische Basis mit globaler Reichweite

Konzern



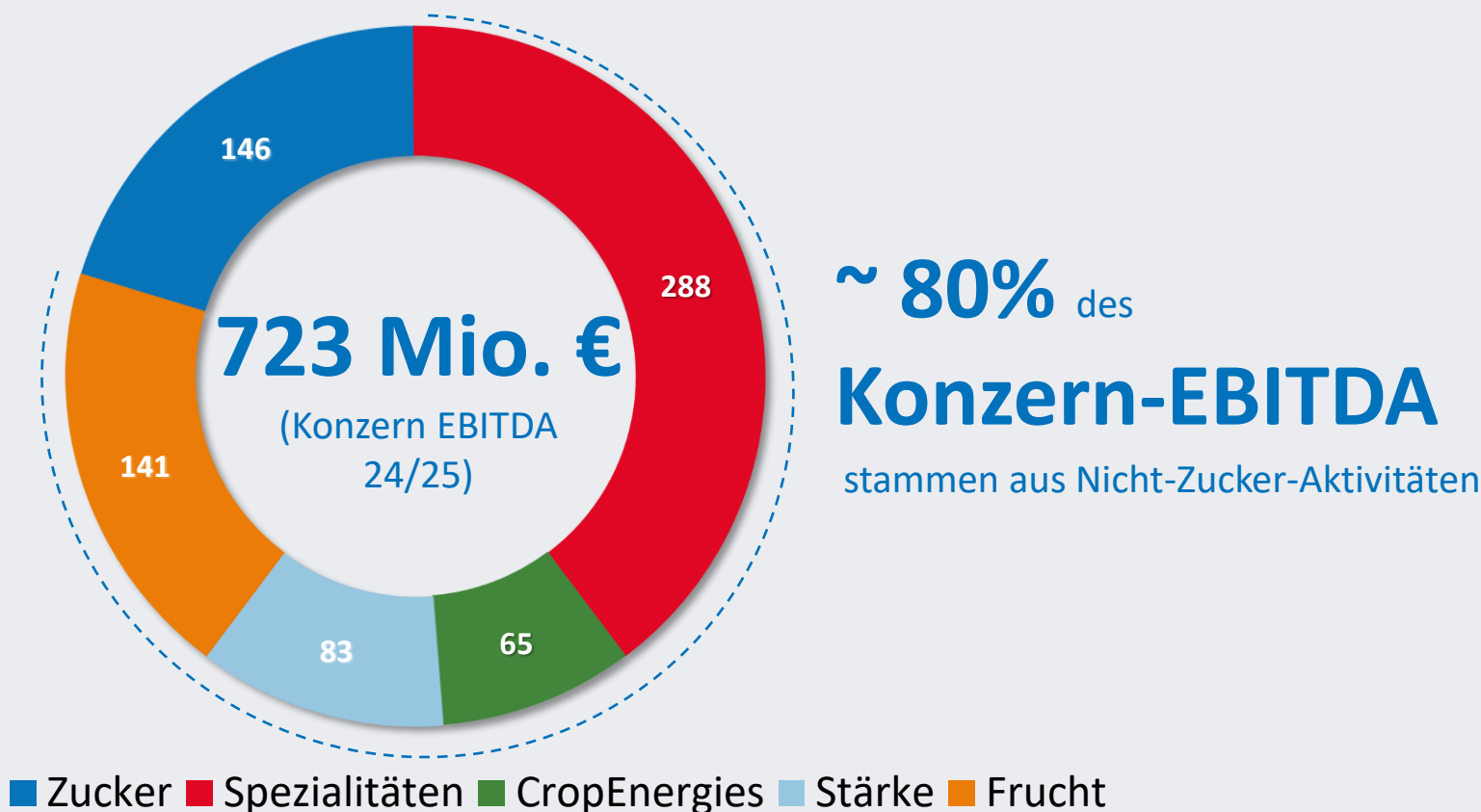
Segmente



■ EU (ohne Deutschland) ■ Deutschland ■ Rest der Welt

Mit gezielter Diversifikation schaffen wir nachhaltige Stabilität

Diversifizierter Konzern – Konzern-EBITDA 2024/25












Wir erzielten in GJ 2024/25 ein Konzern-EBITDA von 723 Mio. €, getragen von einer breiten Aufstellung über alle Segmente – rund 80% davon stammen aus Nicht-Zucker-Aktivitäten.

Wir verzeichnen im Zuckergeschäft einen deutlichen Ergebnismrückgang infolge geringerer Preise und Margen.

Unsere Nicht-Zucker-Segmente tragen nachhaltig und stabil zum Unternehmenserfolg bei.

Wir verbinden Stabilität und Wachstum über fünf Segmente

Segment	 Unternehmen	 Produkte	 Produktion	 Kunden
 Zucker	Südzucker inkl. Konzernholding, Raffinerie Tirlemontoise, Saint Louis Sucre, Südzucker Moldova, Südzucker Polska, AGRANA	Zucker, Zuckerspezialitäten, Glukosesirupe, Futtermittel	21 Zuckerfabriken, 2 Raffinerien, 1 Weizenstärkeanlage in Europa	Lebensmittelindustrie, Handel, Landwirtschaft
 Spezialitäten	BENEO – Freiberger – PortionPack	Zutaten mit Zusatznutzen für Lebensmittel, Tiernahrung, Non-Food und Pharmazie – Convenience-Food – Portionsartikel (Food und Non-Food), Lohnfertigung und -abpackung	22 Produktionsstandorte weltweit	Industrie für Lebensmittel, Tiernahrung, Pharmazie u. a. – Lebensmitteleinzelhandel – Hotels, Gastronomie, Catering (Food Service), Lebensmittelindustrie
 CropEnergies	CropEnergies	Kraftstoffethanol, Neutralalkohol, proteinreiche Lebens- und Futtermittel, flüssiges CO ₂	5 Produktionsstandorte in Belgien, Deutschland, Frankreich und UK	Mineralölhersteller und -händler, Lebens- und Futtermittelhersteller, Getränke- und Kosmetikhersteller, industrielle und pharmazeutische Unternehmen
 Stärke	AGRANA	Native und modifizierte Stärken, Verzuckerungsprodukte, Ethanol, Nebenprodukte (Futter- und Düngemittel)	5 Produktionsstandorte in Österreich, Rumänien und Ungarn	Food: Nahrungsmittelindustrie; Non-Food: Industrien für Papier, Textilien, Bauchemie, Pharmazie, Kosmetik, Mineralöl, Tiernahrung/ Futtermittel
 Frucht	AGRANA – AUSTRIA JUICE	Fruchtzubereitungen – Fruchtsaftkonzentrate, Direktsäfte, Fruchtweine, natürliche Aromen und Getränkgrundstoffe	38 Produktionsstandorte weltweit	Molkereien, Speiseeishersteller, Backwarenindustrie, Food-Service- Industrie – Getränkeindustrie

Wir sind in vielen Märkten führend in Europa und weltweit



Zucker

~ 3,9 Mrd. €

1 Europa



Bioethanol

~ 1,0 Mrd. €

1 Europa



Stärke

~ 1,0 Mrd. €

4 Europa



Pizza

~ 1,3 Mrd. €

1 Europa
& USA



Functional Food

~ 0,8 Mrd. €

1 Global



Portionsartikel

~ 0,2 Mrd. €

1 Europa



Fruchtzubereitungen

~ 1,3 Mrd. €

1 Global



Fruchtsaftkonzentrate

~ 0,3 Mrd. €

1 Europa

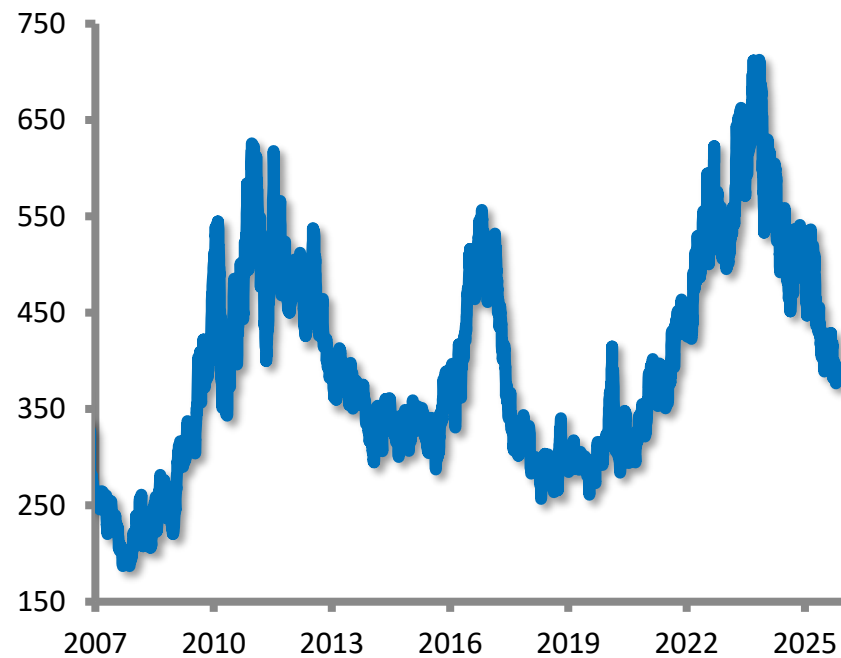
**SÜDZUCKER
GROUP**

Geschäftsjahr 2024/25

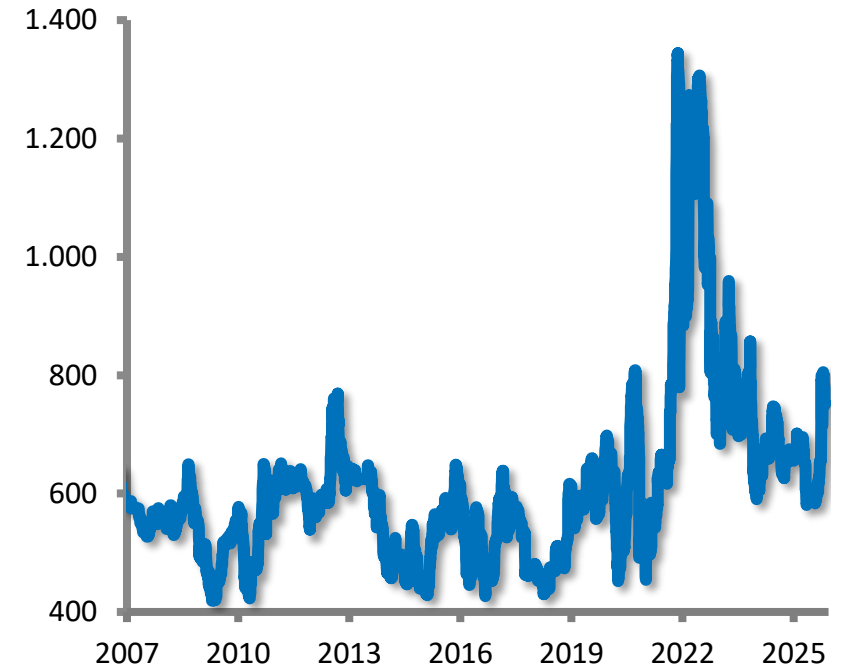
Wir agieren in volatilen und zyklischen Märkten – durch Diversifikation schaffen wir einen gezielten Risikoausgleich



Weißzucker Weltmarkt (€/t)



Ethanol Europa (€/m³)



Ein schnell veränderndes Umfeld erhöht Anforderungen und eröffnet zugleich Chancen



Weiterer **Anstieg der weltweiten Krisenherde** mit potenziellen unmittelbaren und mittelbaren Einflüssen, z. B. zollfreier EU-Zugang für Agrargüter aus der Ukraine, US-Zollturbulenzen



Nochmalige **Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten** auf den Absatz- und Beschaffungsmärkten, z.B. Lieferketten, Energiemarkt, etc. ...



...diese Effekte können zu **fortgesetzt starken** auch **unterjährigen** Ergebnisschwankungen beitragen

Wir fokussieren uns gezielt auf Schuldenabbau und Stärkung der Profitabilität

Nachhaltige
Stärkung des
diversifizierten
Cashflows



Executive Summary

Das 1. Halbjahr 2025/26 wurde von rückläufigen Ergebnissen geprägt, zeigt aber eine solide Bilanz- und Eigenkapitalbasis

Konzernkennzahlen H1 2025/26

Umsatz

4.199

VJ: 5.092 Mio. €

EBITDA

189

VJ: 420 Mio. €

Operatives Ergebnis

42

VJ: 269 Mio. €

Cashflow

67

VJ: 343 Mio. €

Working Capital

2.256

VJ: 2.957 Mio. €

Nettofinanzschulden

1.674

VJ: 1.959 Mio. €

Eigenkapitalquote

45,1

VJ: 47,2 %

VJ: Abkürzung "Vorjahr" ; bezieht sich auf H1 2024/25

Segmentperformance in H1 2025/26 spiegelt ein herausforderndes Marktumfeld wider

		Q2			H1		
(Mio. €)		2025/26	2024/25	+/- in % (*)	2025/26	2024/25	+/- in %
Konzern	Umsatz	2.046	2.541	-19,5	4.199	5.092	-17,5
	EBITDA	93	190	-51,1	189	420	-55,0
	Operatives Ergebnis	20	114	-82,5	42	269	-84,4
Zucker **	Umsatz	685	1.058	-35,3	1.389	2.134	-34,9
	EBITDA	-12	38	-35,3	-46	117	–
	Operatives Ergebnis	-33	13	–	-89	72	–
Spezialitäten	Umsatz	522	566	-7,8	1.076	1.145	-6,0
	EBITDA	49	71	-31,0	115	150	-23,3
	Operatives Ergebnis	27	51	-47,1	71	108	-34,3
CropEnergies	Umsatz	196	253	-22,5	402	484	-16,9
	EBITDA	0	22	-100,0	4	40	-90,0
	Operatives Ergebnis	-8	11	–	-13	17	–
Stärke	Umsatz	229	255	-10,2	474	505	-6,1
	EBITDA	14	25	-44,0	29	43	-32,6
	Operatives Ergebnis	2	14	-85,7	5	20	-75,0
Frucht	Umsatz	414	409	1,2	858	824	4,1
	EBITDA	42	34	23,5	87	70	24,3
	Operatives Ergebnis	32	25	28,0	68	52	30,8

*+/- in % bezieht sich auf den Vorjahresvergleich mit derselben Finanzperiode

**inkl. Konzernholding

Wir bestätigen die angepasste Konzernprognose 2025/26 und richten alle Maßnahmen klar auf Ergebnisstabilisierung und nachhaltige Wertsteigerung aus

Konzernprognose 2025/26

Umsatz

8,3 – 8,7

VJ: 9,7 Mrd. €

EBITDA

470-570

VJ: 723 Mio. €

Operatives Ergebnis

100-200

VJ: 350 Mio. €

Nettofinanzschulden

~ Vorjahr

VJ: 1.654 Mio. €

Eigenkapitalquote






~ Vorjahr

VJ: 42,4 %

Prognose per 21. August 2025.

VJ: Abkürzung "Vorjahr" ; bezieht sich auf GJ 2024/25

Im Überblick – Unsere angepasste Prognose 2025/26 über alle Segmente hinweg

		Umsatz		Operatives Ergebnis	
		2024/25	2025/26e	2024/25	2025/26e
	Zucker*	3,9 Mrd. €	↓↓↓	-13 Mio. €	-150 bis -250 Mio.€
	Spezialitäten	2,3 Mrd. €	→	203 Mio. €	↓↓↓
	CropEnergies	1,0 Mrd. €	↓↓↓	22 Mio. €	→
	Stärke	1,0 Mrd. €	→	36 Mio. €	↓↓↓
	Frucht	1,6 Mrd. €	↗↗	102 Mio. €	↗
Konzern		9,7 Mrd. €	8,3 – 8,7 Mrd. €	350 Mio. €	100-200 Mio. €

*inkl. Konzernholding

Kapitalmarkt und Finanzierung

Die Bestätigung des Investment-Grade-Ratings bleibt unsere höchste Priorität

S&P Global
Ratings

MOODY'S
RATINGS

Langfrist-Rating

BBB- *
Stabiler Ausblick *

Kurzfrist-Rating

A – 3 *
* seit 16. Mai 2025

Langfrist-Rating

Baa3 **
Stabiler Ausblick **

Kurzfrist-Rating

P – 3 **
** seit 19. September 2025

Erhalt des Investment-Grade-Ratings basiert auf einer **stabilen** Finanzierung, **nachhaltigen** Cashflows sowie einer **starken** Aktionärsbasis gepaart mit **verlässlichen** Kapitalmarkt- sowie Bankenbeziehungen

Wir sichern nachhaltig und zukunftsorientiert unsere finanzielle Stärke

Liquiditätsprofil Q2 2025/26

(Mio. €)	Q2 2024/25	Q3 2024/25	Q4 2024/25	Q1 2025/26	Q2 2025/26
Nettofinanzschulden	-1.959	-1.713	-1.654	-1.755	-1.674
Flüssige Mittel und Wertpapiere	381	363	744	1.016	668
Bruttofinanzschulden	-2.340	-2.076	-2.398	-2.771	-2.342
Langfristige Schulden	-1.631	-1.053	-1.432	-1.423	-1.341
Kurzfristige Schulden	-616	-933	-874	-1.262	-908
Leasing	-92	-90	-92	-87	-93
Bankkreditlinien	936	946	948	919	870
nicht gezogen	304	402	502	488	482
Syndizierter Kredit	600	600	600	800	800
nicht gezogen	600	600	600	800	800
Syndizierter Kredit Agrana	400	365	365	365	365
nicht gezogen	320	315	315	315	315
Commercial paper Programm	600	600	600	600	600
nicht gezogen	380	525	600	600	600
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	304	402	502	488	482
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	381	363	744	1.016	668
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	920	915	915	1.115	1.115
+ Commercial paper (nicht gezogen)	380	525	600	600	600
=Liquiditätsreserven gesamt	1.985	2.204	2.761	3.218	2.865

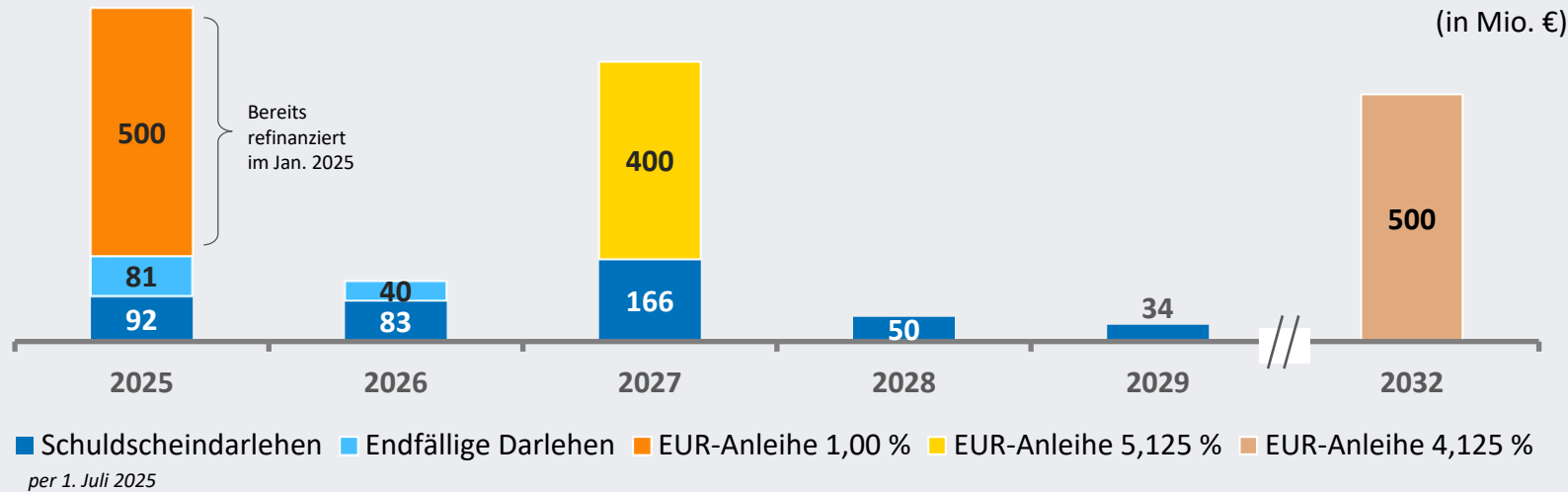
Breite Finanzierungsbasis
durch Hybrid-Eigenkapital, Anleihen, Schuldscheindarlehen, Bankkredite und Factoring.

Aktive Liquiditätssteuerung
durch flexible Sicherung kurzfristiger Liquidität über Commercial Paper zur Abdeckung saisonaler Schwankungen im Zuckerbereich.

Zusätzliche Liquiditätsreserven
durch nicht genutzte syndizierte Kreditlinien und bilaterale Bankvereinbarungen.

Stabile Liquiditätspuffer
zur Stärkung unseres Investment-Grade-Ratings.

Wir haben unsere finanzielle Basis durch moderne und vorausschauende Finanzierungsmaßnahmen in Höhe von 2 Mrd. € gestärkt



Syndizierte Kreditlinien 1.050 Mio. € *

Commercial-Paper-Programm 600 Mio. € (unbefristet)

Hybrid –Anleihe** 700 Mio. € (unendlich); fixe Verzinsung: 5,95 % p.a. bis zur erstmaligen Kündigungsmöglichkeit zum 30. August 2030

* Fälligkeiten: Juli 2030/800 Mio. €, Oktober 2027/115 Mio. €, Dezember 2027/250 Mio. €

** bisherige 700 Mio. € Hybrid-Anleihe 2005 (variabel verzinst) gekündigt zum 30. Juni 2025

Finanzierungsinstrumente erfolgreich modernisiert

- 800 Mo. € Syndizierte Kreditlinie
- 500 Mio. € Anleihe; Laufzeit 7 Jahre (2025/2032); Kupon 4,125 %
- 700 Mio. € Hybrid-Anleihe 2025; ewige Laufzeit; Kupon 5,95 %

- ✓ **Gesamtvolumen 2 Mrd. €**
- ✓ **Sehr solides Laufzeitenprofil**
- ✓ **Modernisierung erfolgreich umgesetzt**

Unser Portfolio

Wir entwickeln uns weiter zu einer breit aufgestellten Unternehmensgruppe und sind systemrelevanter Akteur in Ernährung und Energie

Segment Zucker	Segment Spezialitäten	Segment CropEnergies	Segment Stärke	Segment Frucht
				
				



Segment Zucker



Auf einen Blick

Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

3.876

Mio. €

Op. Ergebnis

-13

Mio. €

Capital Employed

3.056

Mio. €

ROCE

-0,4

%

Maßnahmen

- ✓ **Kapazitäten an das Marktumfeld angepasst** – Anbauflächen reduziert und Produktion an zwei Standorten eingestellt (Leopoldsdorf, Österreich; Hrušovany, Tschechien)
- ✓ **Effizienz und Kostenstruktur verbessert** – schnelle Reaktion entlang der Wertschöpfungskette
- ✓ **Ausgangslage verbessert** – strukturelle Maßnahmen schaffen Basis für profitable Vermarktung bei steigenden EU-Zuckerpreisen

Strategie

- **Fokussierung** auf EU- Zuckermarkt
- Wachstum durch **nachhaltig produzierten Zucker** und Angebot **zuckerreduzierter Produkte**
- Nutzung weiterer Wachstumschancen – Angebot **nachhaltiger Non-Food-Anwendungen**, basierend auf Produkten und Nebenprodukten aus der Zuckerrübe (z.B. BeetKraft® als Papier und Verpackungen aus Zuckerrübe)



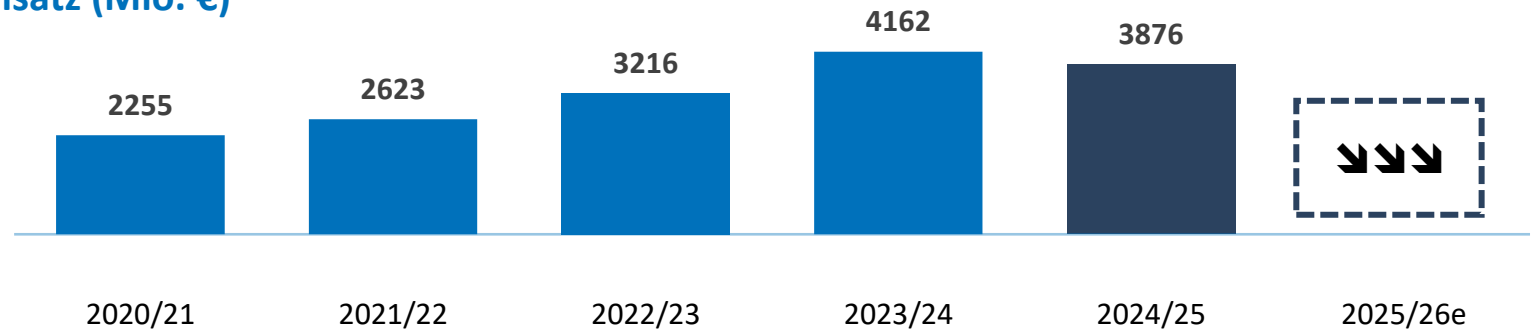


Segment Zucker

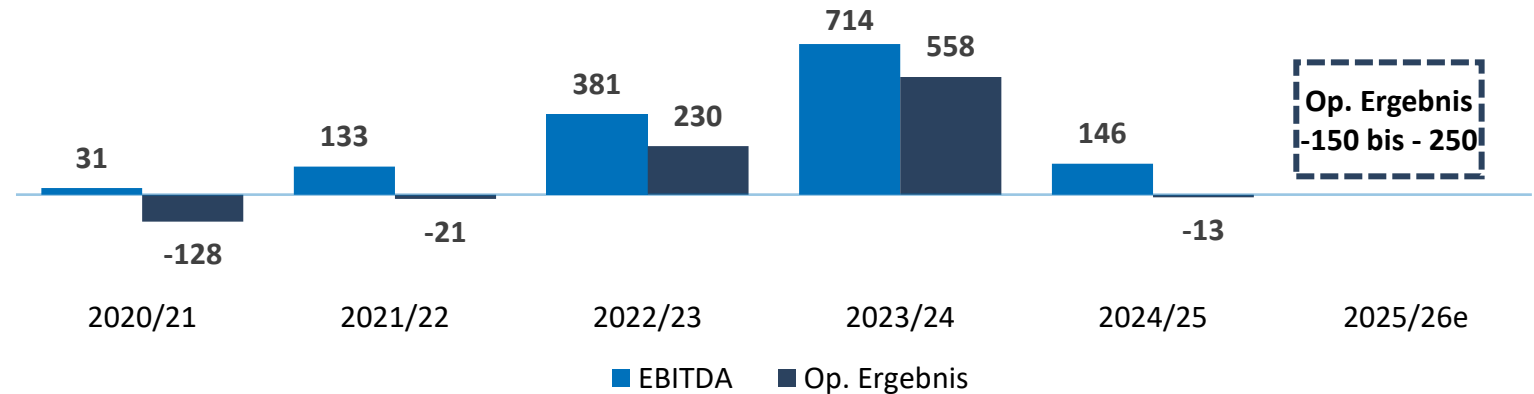


Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)

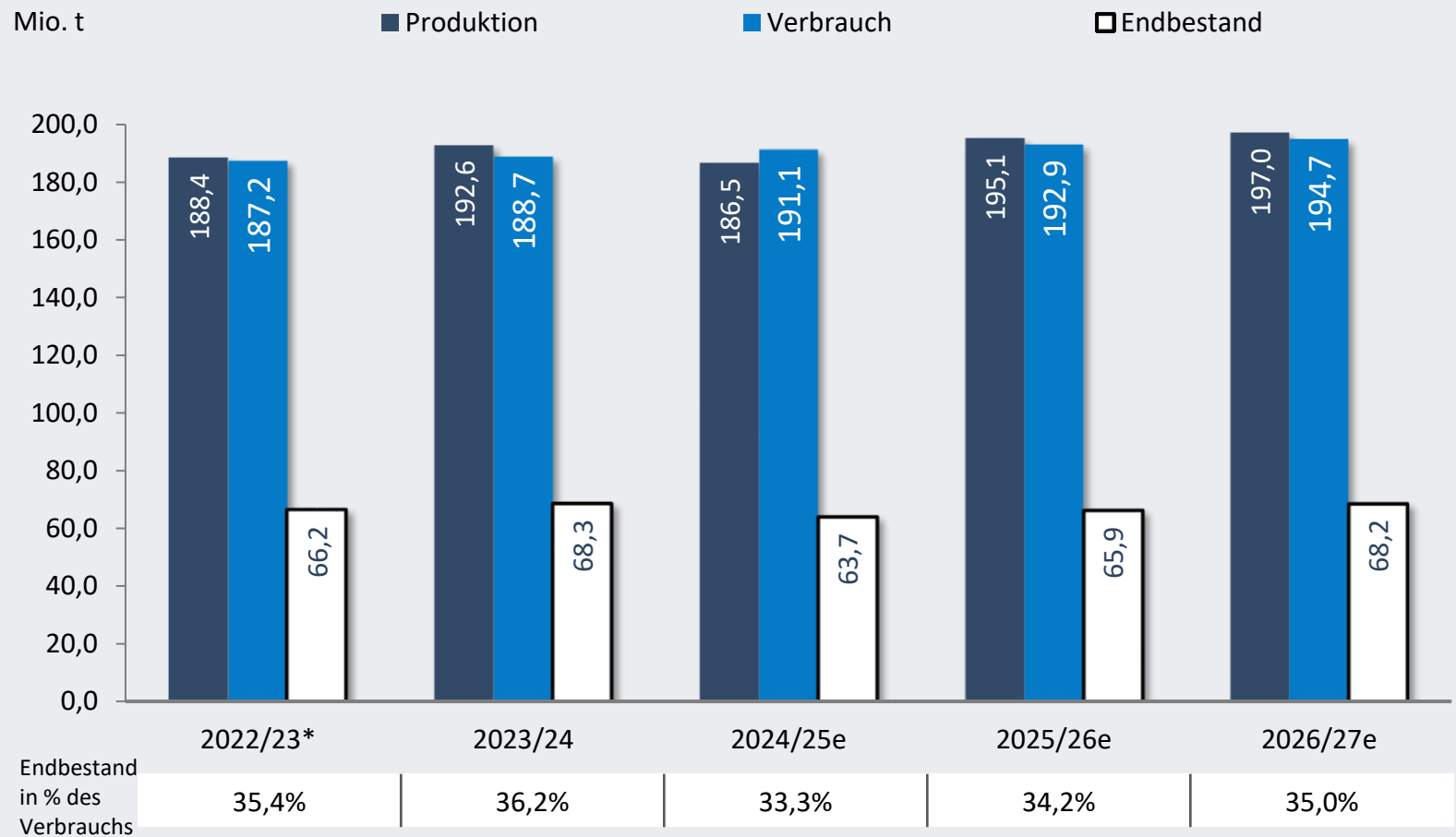


EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





Zuckerbilanz global je Zuckerwirtschaftsjahr (ZWJ)



*Bezieht sich jeweils auf das ZWJ (1. Okt. bis 30. Sept.); Quelle: S&P Global 09/2025

2022/23: Markt mit Überschuss (+0,7 Mio. t) ▲

- Weiter niedriges Bestandsniveau

2023/24: Markt mit Überschuss (+2,2 Mio. t) ▲

- Weiterer Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien, China und Europa
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend

2024/25e: Markt mit Defizit (-4,6 Mio. t; bisher -4,2 Mio. t) ▼

- Produktionsrückgang – insbesondere in Indien und Brasilien
- Rückläufiges Bestandsniveau

2025/26e: Markt mit Überschuss (+2,2 Mio. t; bisher +2,5 Mio. t) ▲

- Produktionsanstieg – insbesondere in Indien
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend

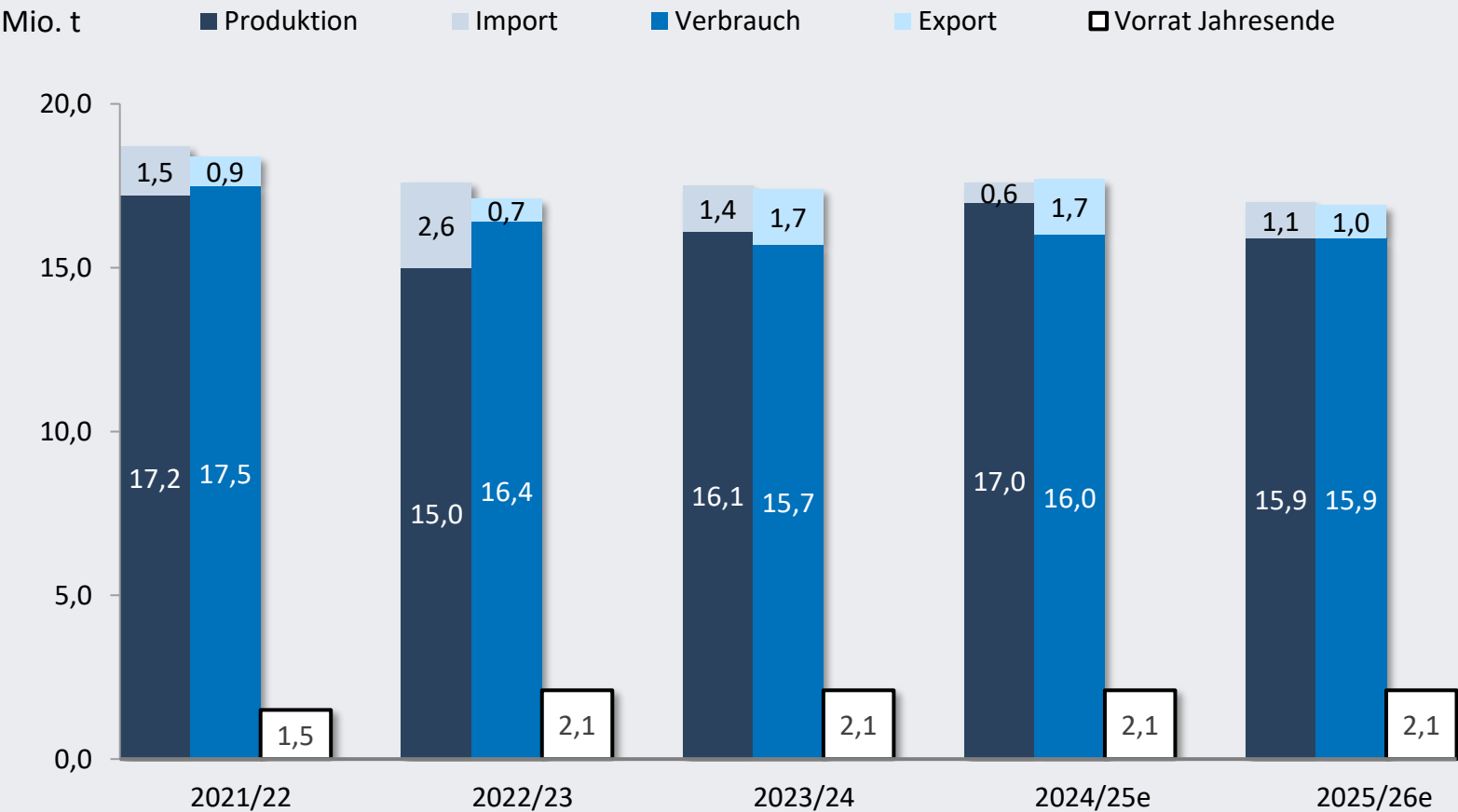
2026/27e: Markt mit Überschuss (+2,3 Mio. t; bisher +2,2 Mio. t) ▲

- Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend

▲ Überschuss ▼ Defizit



EU 27 Zuckerbilanz je Zuckerwirtschaftsjahr (ZWJ)



2022/23

- Zuckerbilanz deutlich im Defizit, trotz Anstieg Ukraineimporte (hoher Importbedarf → hohe Importzölle)

2023/24

- Anbauausweitung ~3%, Erholung Erträge
- Marktbelastung durch zollfreie Ukraine Importe, aber insgesamt sinkende Importe
- Deutliche Erhöhung Exporte
- EU 2023/24 Netto-Exporteur

2024/25e

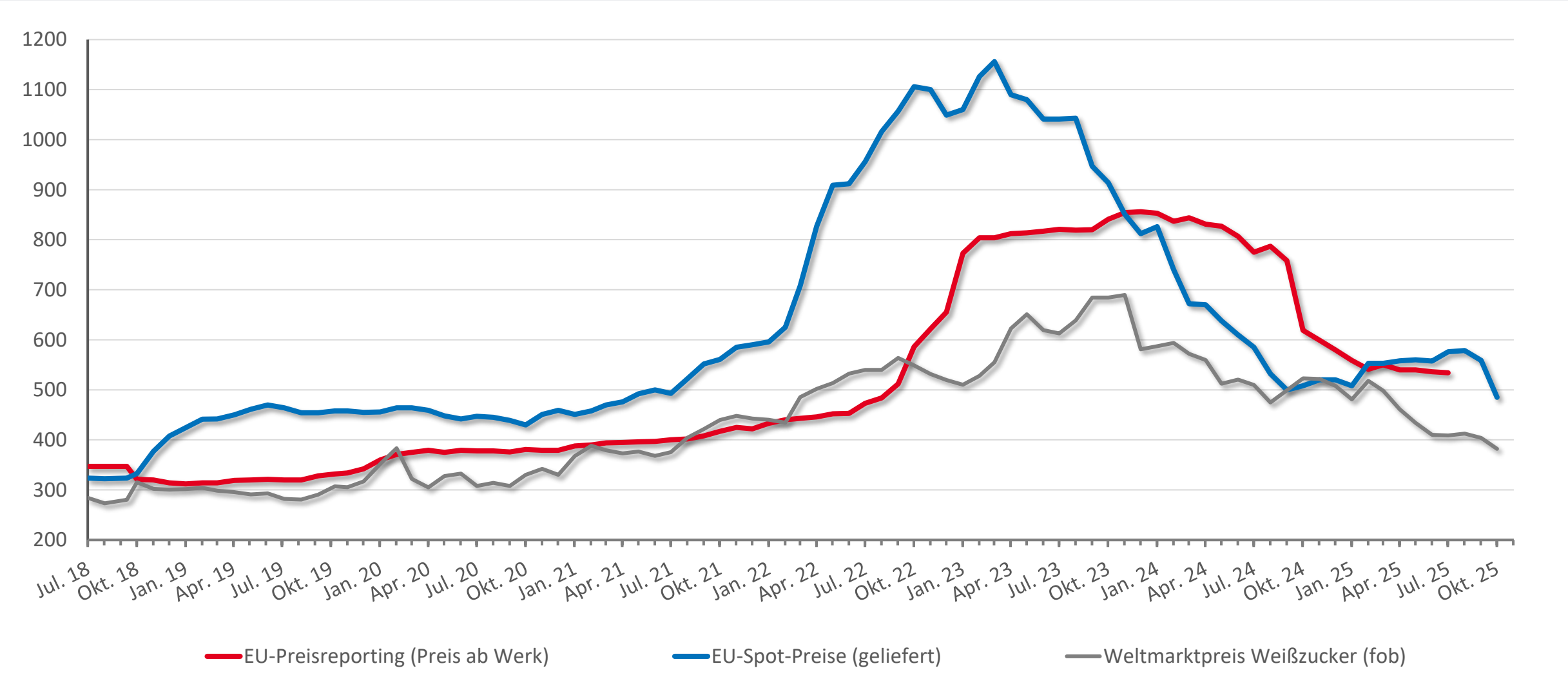
- Anbauausweitung ~7%
- Anstieg Zuckererzeugung um 1,0 Mio. t
- Reduzierung Ukraine Importe durch Schutzklausel
- Hohe Exporte bei sinkenden Importen
- EU 2024/25e (deutlicher) Netto-Exporteur

2025/26e

- Anbaurückgang ~11%
- Rückgang Zuckererzeugung um 1,3 Mio. t erwartet
- EU 2025/26e in etwa ausgeglichen

*Bezieht sich jeweils auf das ZWJ (1. Okt. bis 30. Sept.); Quelle: EU-Kommission, 25. September 2025 inkl. Isoglucose

Der EU- und Weltzuckermarkt bleiben zyklisch und volatil



Zeitleiste bezieht sich auf das Zuckerwirtschaftsjahr ZWJ (1. Okt. bis 30. Sept.)



Segment Spezialitäten

beneo

Freiberger

PORTIONPACK GROUP

Auf einen Blick

Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

2.275

Mio. €

Op. Ergebnis

203

Mio. €

Capital Employed

2.001

Mio. €

ROCE

10,1

%

Maßnahmen

beneo
connecting nutrition and health

- ✓ **Kapazitäten erweitert** – neue Proteinanlage in Offstein und weiterer Ausbau bestehender Anlagen.
- ✓ **Vertrieb wird ausgebaut** – Ausbau und regionale Anpassung der Vertriebsstrukturen, Intensivierung globaler Kundenpartnerschaften

Freiberger

- ✓ **Portfolio und Vermarktung kontinuierlich ausgebaut** – von Plant-based/Ready-to-go bis hin zu neuen Vermarktungskonzepten
- ✓ **Kapazitäten und Marktpresenz weiter gestärkt** – Ausbau in DE (Berlin) und UK, weitere Generierung von profitabilem Wachstum in den USA

PORTIONPACK GROUP

- ✓ **Co-Packing und Co-Manufacturing** weiter ausgebaut
- ✓ **Nachhaltige Verpackungen** weiterentwickeln
- ✓ **Vertrieb in neue Märkte** ausgeweitet

Strategie



- Nutzung des vollen Potenzials **funktionaler Kohlenhydrate**
- **Erweiterung** um Ballaststoffe mit Zusatznutzen und texturierte pflanzliche Proteine
- **Vertiefung globaler Kundenpartnerschaften**



- **Ausbau eines flexiblen Produktportfolios** und neuer Vertriebskanäle
- **Stärkung von Innovation und nachhaltiger Produktionsprozesse**
- **Stärkung Marktposition und Kapazitätserweiterung** (Europa und Nordamerika) und **Erschließung neuer Absatzmärkte**



- **Erweiterung des Produktportfolios** mit nachhaltigen Verpackungen im Fokus
- Fortsetzung des Wachstums im **Großhandel und Food Service**
- Stärkung Marktposition in **Europa** und Erweiterung der Aktivitäten im **südlichen Afrika**



Segment Spezialitäten

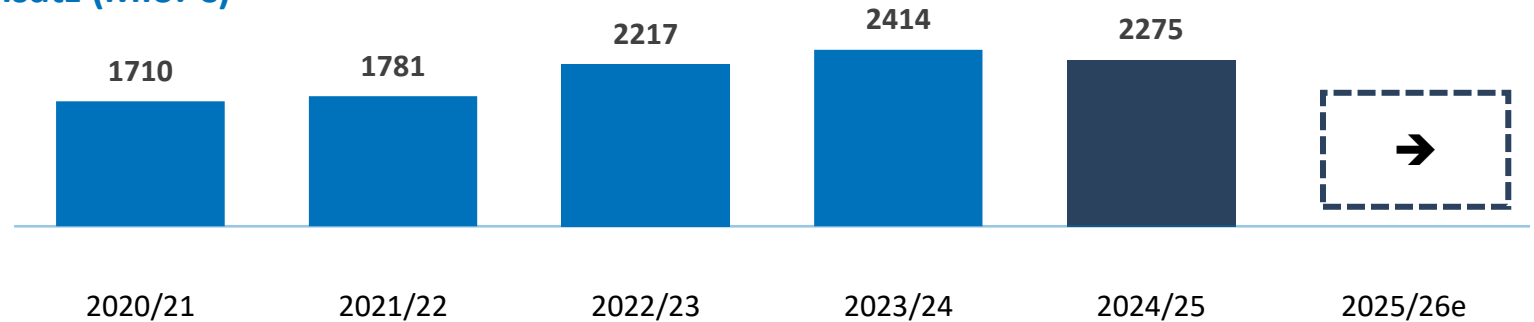
beneo

Treiberper

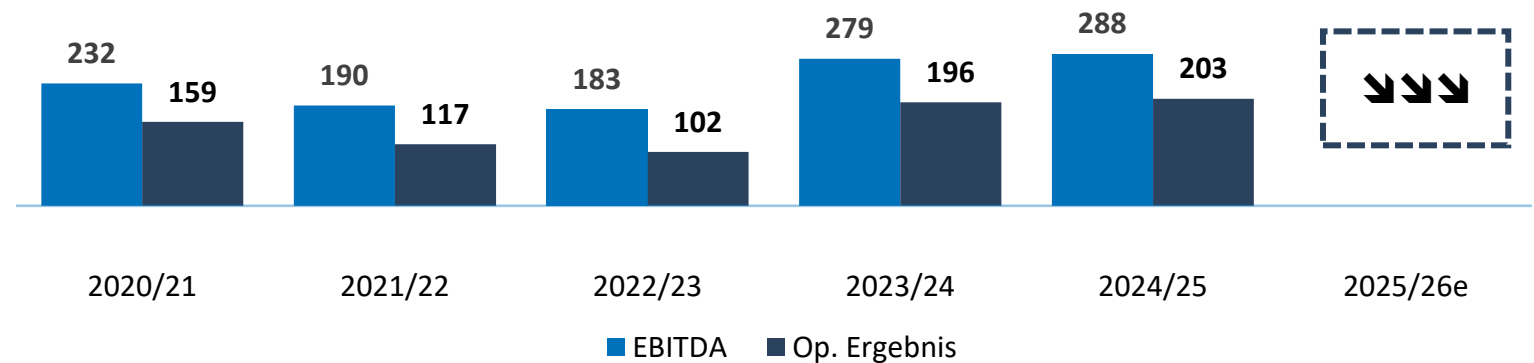
PORTIONPACK
GROUP

Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)



EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





Auf einen Blick

Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

959

Mio. €

Op. Ergebnis

22

Mio. €

Capital Employed

479

Mio. €

ROCE

4,6

%

Maßnahmen

- ✓ **Portfolio verbreitert** – Ausbau biobasierter Chemikalien gestartet (erste Ethylacetat-Anlage im Bau)
- ✓ **Breites Produktportfolio** – Produktion von Ethanol, Neutralalkohol, proteinreiche Lebens- und Futtermittel, flüssigem Co2
- ✓ **Maßgeblicher Beitrag** zur Reduzierung von Treibhausgasemission

Strategie

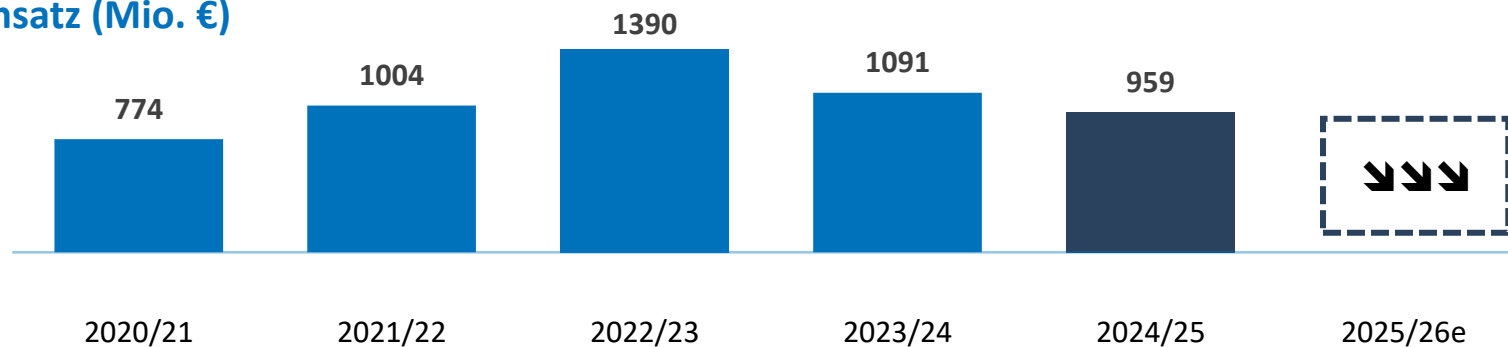
- **Erschließung neuer Geschäftsfelder** wie biobasierte Chemikalien durch F&E-, Prozess- und Rohstoffexpertise der Gruppe
- **Entwicklung neuer Kooperationen** mit Kunden und Partnern
- **Nutzung regionaler Rohstoffe und Lieferketten** im Geschäftsschwerpunkt Europa



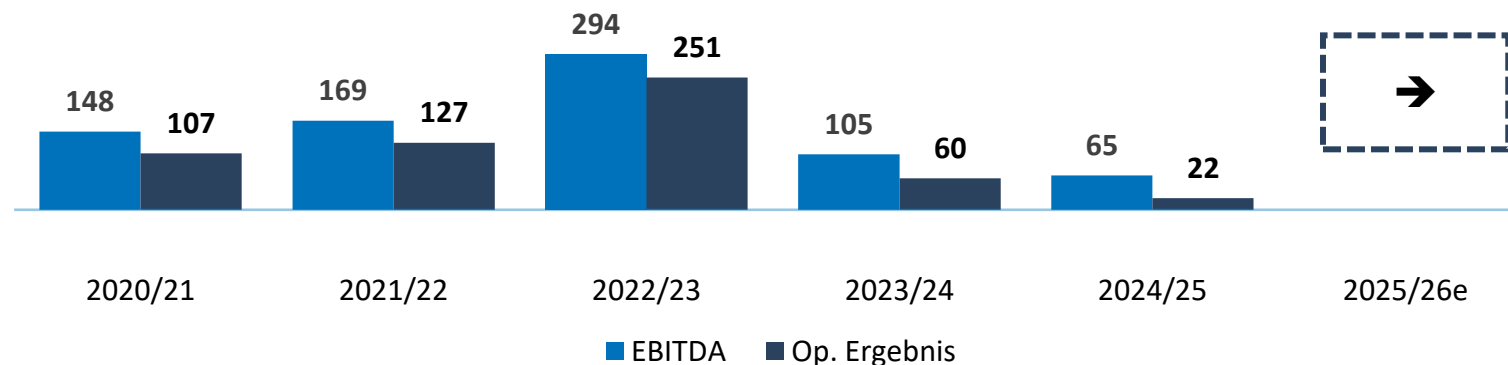


Geschäftsjahr 2024/25 und Ausblick

Umsatz (Mio. €)



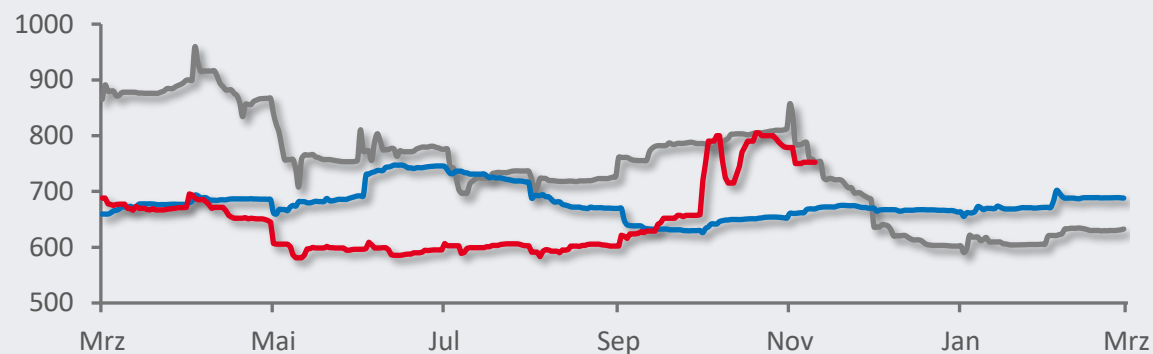
EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





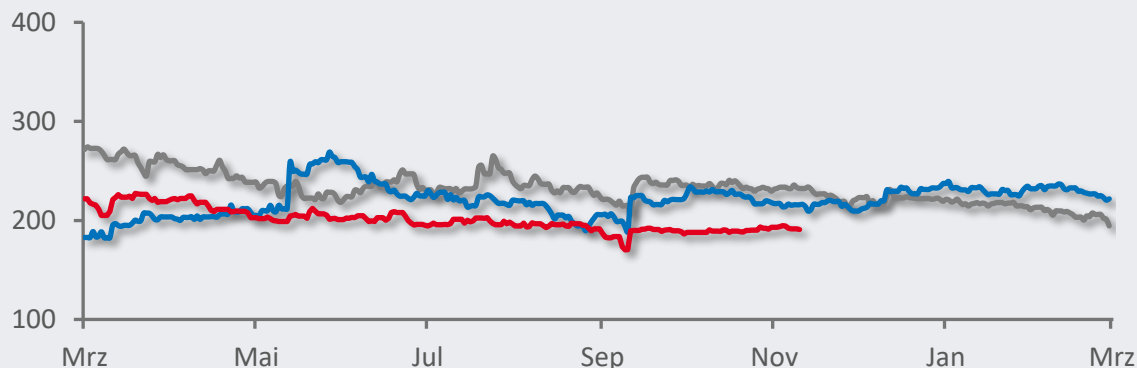
Marktentwicklung – Ethanol und Weizen EU

Europäische Ethanolpreise (€/m³)



Quelle: NYMEX

Euronext Paris Weizen (€/t)



Quelle: Euronext Paris

Europäische Ethanolpreise* im 1. Halbjahr 2025/26

- Durchschnittlicher Ethanolpreis rund 620 (700) €/m³
- Ethanolpreise im Laufe des 3.Quartals deutlich angestiegen

Getreidemarkt im 1. Halbjahr 2025/26

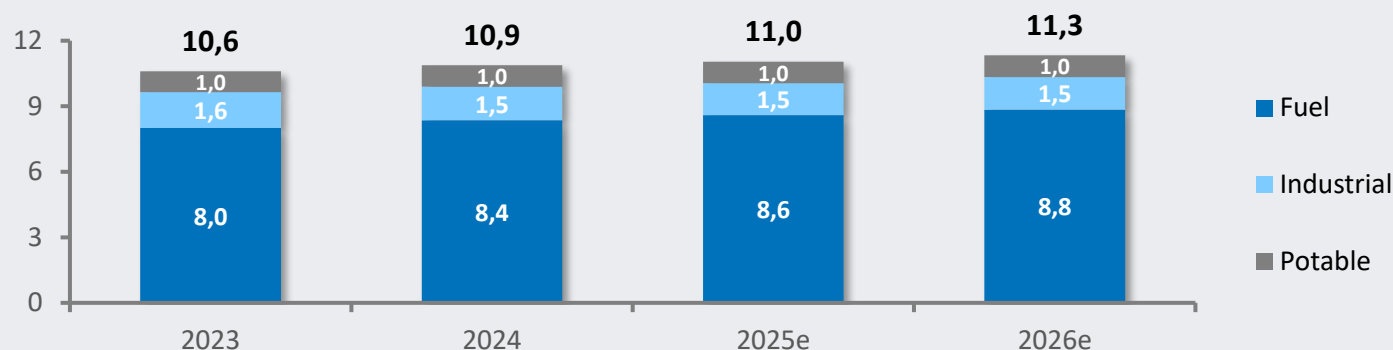
- Getreidepreise im 1. Halbjahr 2025/26** rund 205 (220) €/t
- EU-Getreideernte 2025/26 soll mit 286 (254) Mio. t den Verbrauch von 260 (259) Mio. t übersteigen
- IGC erwartet globale Getreideernte*** von 2.425 (2.327) Mio. t

* Ethanol T2 FOB Rdam, nächster Verfallstermin;** Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin; *** alle Sorten, ohne Reis



Marktentwicklung – Ethanolabsatz und Nettoimporte EU & UK

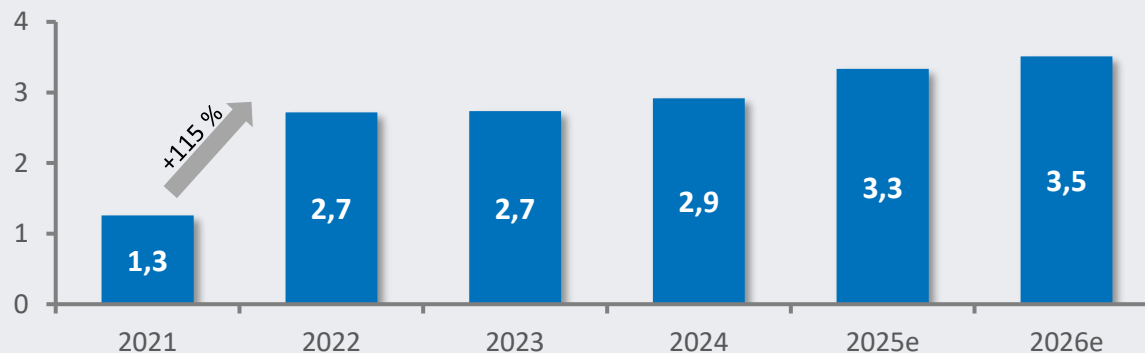
EU27 & UK: Ethanolabsatz (Mio. m³)



Ethanolmarkt in EU-27 & UK in 2025 (in Mio. m³)

- Produktion:
7,8 | -2 % (6,0 Kraftstoff | 1,8 Neutralalkohol)
- Verbrauch:
11,0 | +1 % (8,6 Kraftstoff | 2,5 Neutralalkohol)
- Für 2026 wird ein weiterer Anstieg beim Absatz von Kraftstoffethanol erwartet
- Absatz von Neutralalkohol soll relativ stabil bleiben

Netto-Importe EU27 & UK (Mio. m³)



Importe nach Europa auch im Jahr 2025 auf hohem Niveau

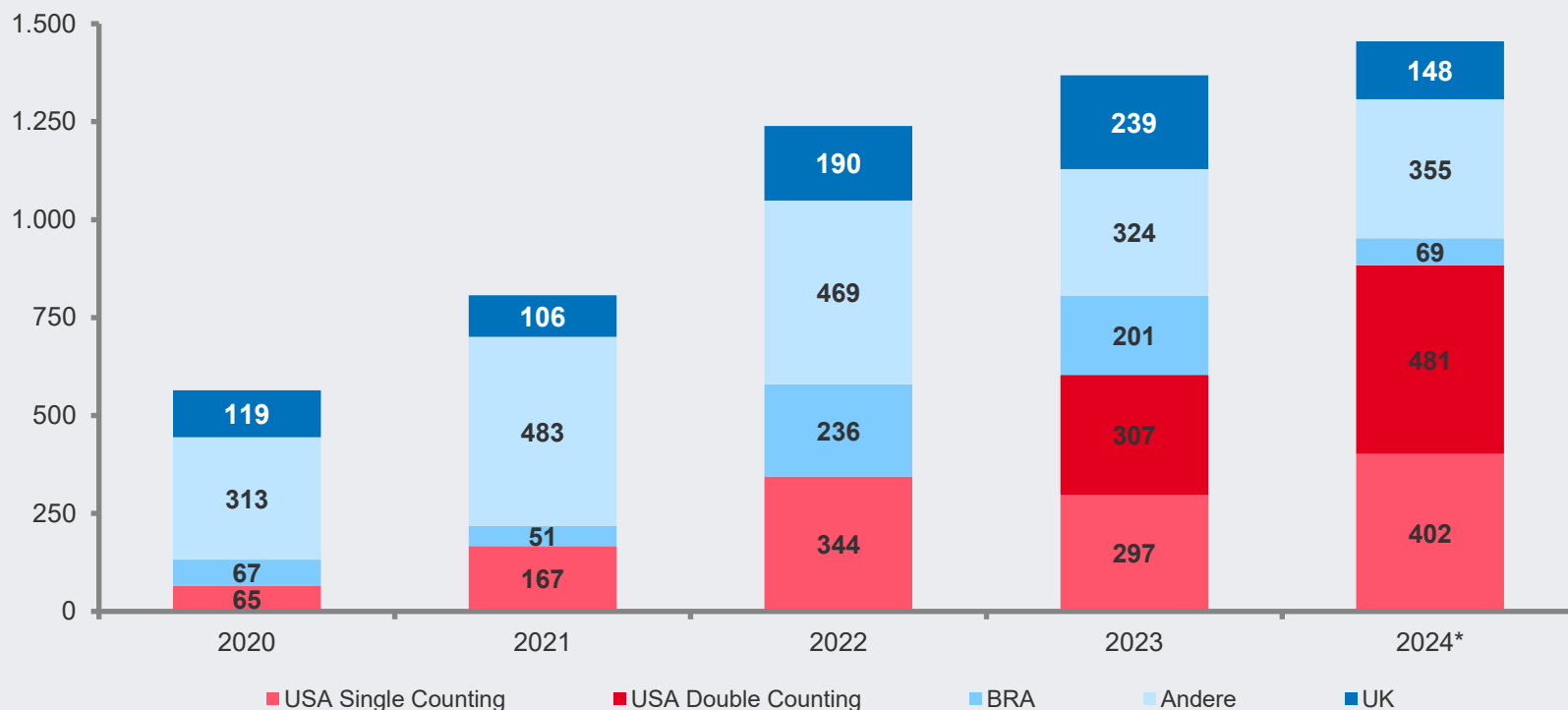
- Preisunterschied macht Importe nach Europa attraktiv
- Starker Anstieg der zollfreien US-Importe aufgrund Trade Deal
- Europa braucht Importe, um die steigende Nachfrage zu decken, aber gleiche Wettbewerbsbedingungen sind erforderlich

Quelle: S&P Global Commodity Insights (2024)



USA – Zölle und Handelsabkommen

UK Kraftstoffethanolmarkt nach Rohstoffherkunft [1.000 m³]



Quelle: RFTO Statistik | * vorläufige und unvollständige Daten

Politische Einigung im Zollstreit zwischen USA und EU erzielt

- Keine Zollerleichterung für US-Ethanolimporte vorgesehen
- Zusatzzölle auf verschiedenen US-Waren – darunter auch Ethanol – zunächst für sechs Monate ausgesetzt
- Umsetzung der politischen Einigung durch Europäisches Parlament und Rat in der Diskussion

UK-US Handelsabkommen seit 30. Juni 2025 in Kraft

- UK sicherte sich niedrigere Zölle für Automobilsektor und Stahlimporte im Gegenzug für niedrigere Zölle auf US-Agrarprodukte wie Ethanol
- Zollfreies Kontingent für US-Ethanolimporte (TRQ) in Höhe von 1,4 Mrd. Litern – entspricht dem Kraftstoffethanolmarkt in UK
- ABF kündigte daraufhin am 15. August 2025 die Schließung von Vivergo Fuels an
- US-Importe haben den britischen Ethanolmarkt bereits zuvor zunehmend unter Druck gesetzt
- US-Exporte nach UK stiegen von 20.000 m³ im Jahr 2018 auf über 900.000 m³ im Jahr 2024
- Auf die USA entfallen 50 % der globalen Kraftstoffethanolproduktion



Green Deal und Fit for 55-Paket – Europarechtliche Rahmenbedingungen bis 2030

Fit for 55: Gesamtziel Treibhausgasemissionen bis 2030 um 55 % reduzieren

Emissionshandelssystem (EHS)

- Ehrgeizigeres THG-Reduktionsziel von 62 %
- Separates System für Gebäude, Straßenverkehr und Kraftstoffe

Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)

- Anteil erneuerbarer Energien soll insgesamt auf 42,5 % steigen
- Mehr erneuerbare Energien in Industrie, Heizung und Kühlung sowie im Verkehr



ReFuel EU aviation und Fuel EU maritime

- Nachhaltige Flugkraftstoffe (SAF) und THG-Einsparungen bei Schiffskraftstoffen
- Ausschluss von Biokraftstoffen aus Ackerpflanzen sachlich nicht nachvollziehbar

CO2-Normen für PKW und Transporter

- CO2-Emissionsziele von -55 % im Jahr 2030 und -100 % im Jahr 2035 für Neufahrzeuge
- Verstoß gegen den Grundsatz der Technologieoffenheit und -neutralität
- Überprüfung der CO2-Grenzwerte im Jahr 2026



Segment Stärke



Auf einen Blick

Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

955

Mio. €

Op. Ergebnis

36

Mio. €

Capital Employed

411

Mio. €

ROCE

8,8

%

Maßnahmen

- ✓ **Kosteneffizienz priorisiert** – vom Rohstoffeinkauf bis zur Produktion
- ✓ **Regionale Stärken weiter genutzt** – Rohstoffnähe und Produktionskompetenzen ausgebaut
- ✓ **Prozess-, Technologie- und Kostenoptimierung fortgeführt** – im Rahmen von AGRANA NEXT LEVEL

Strategie

- **Fokus auf Kosteneffizienz** entlang gesamter Wertschöpfungskette
- **Nutzung regionaler Nähe** zu Rohstoffen und Stärkung von Rohstoff- und Produktionskompetenzen
- **Prozess-, Technologie- und Kostenoptimierung**
- Weitere **Ausrichtung auf höhermarginige Spezialitäten** und Bioprodukte



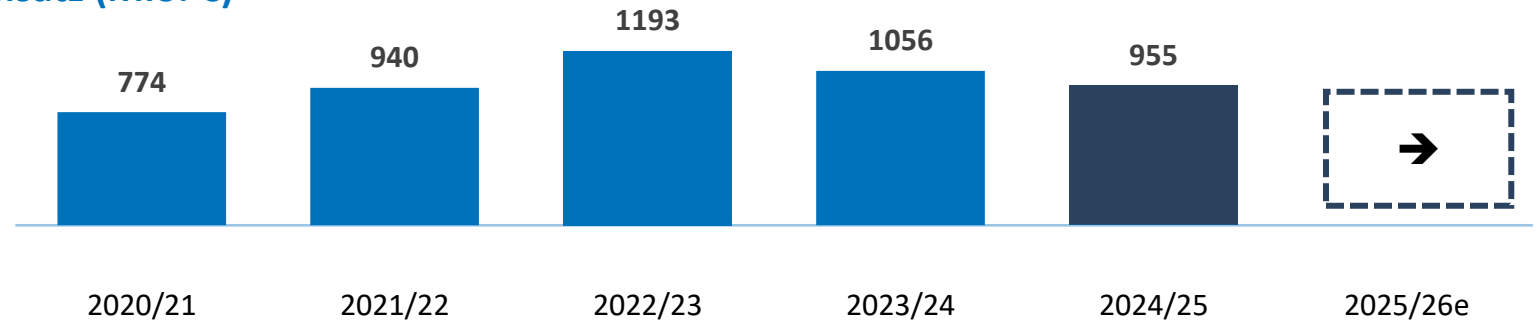


Segment Stärke

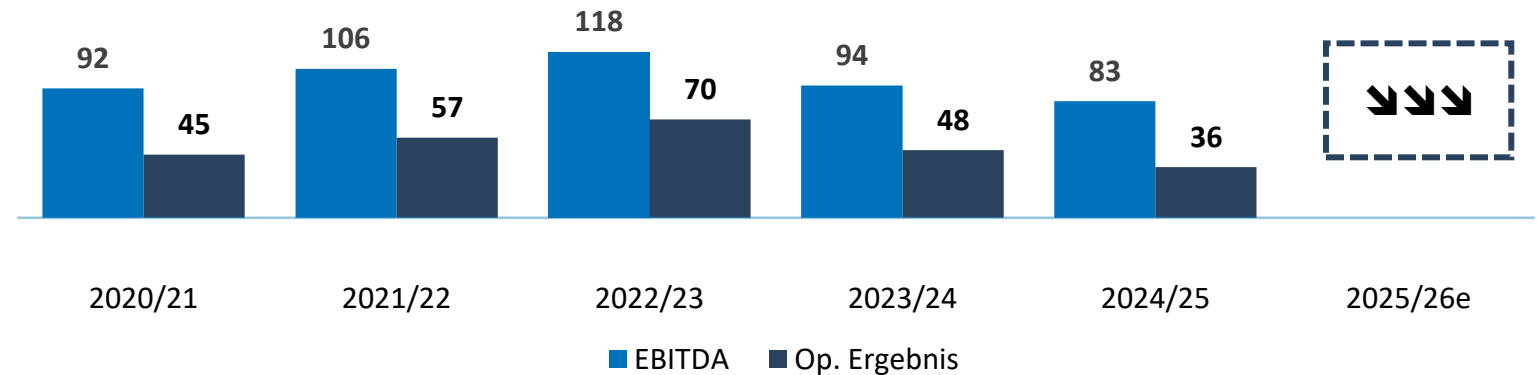


Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)



EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





Segment Frucht



AUSTRIA
JUICE

Auf einen Blick

Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

1.629

Mio. €

Op. Ergebnis

102

Mio. €

Capital Employed

754

Mio. €

ROCE

13,5

%

Maßnahmen

- ✓ **Profitables Wachstum und Reduzierung der Abhängigkeit** von Marktvolatilitäten vorangetrieben
- ✓ **Margenstarke, kundenspezifische Lösungen** als zentraler strategischer Fokus verankert
- ✓ **Verzahnung** Fruchtzubereitungen vs. -konzentraten weiter vertieft
- ✓ **Prozess-, Technologie- und Kostenoptimierung** fortgeführt – im Rahmen von AGRANA NEXT LEVEL

Strategie



- **Ausbau der internationalen Kundennähe** und Übertreffen des Marktwachstums
- **Stärkung der globalen Präsenz** in bestehenden Märkten

AUSTRIA
JUICE

- Ausbau des **globalen Getränkeabsatzes**
- **Erweiterung des Portfolios** um Aroma- und Getränkegrundstoffe neben Direktsäften und Fruchtweinen



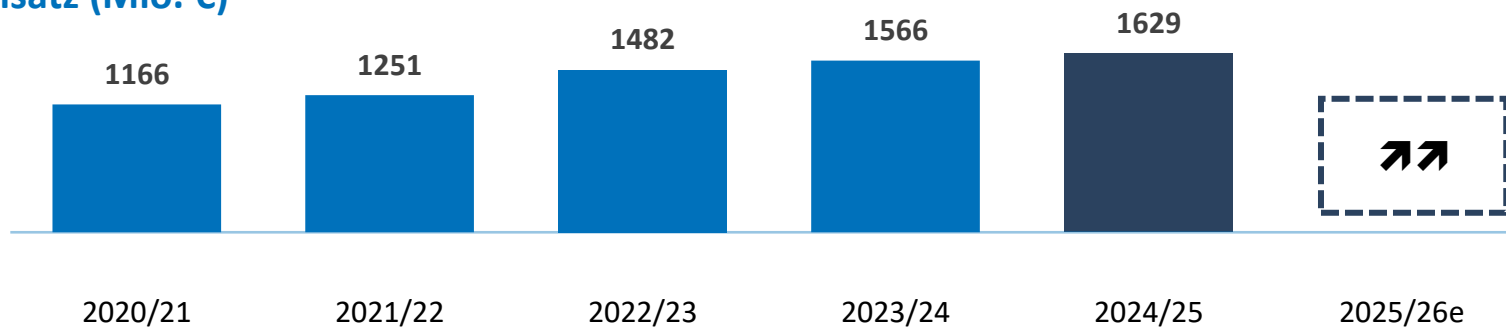
Segment Frucht



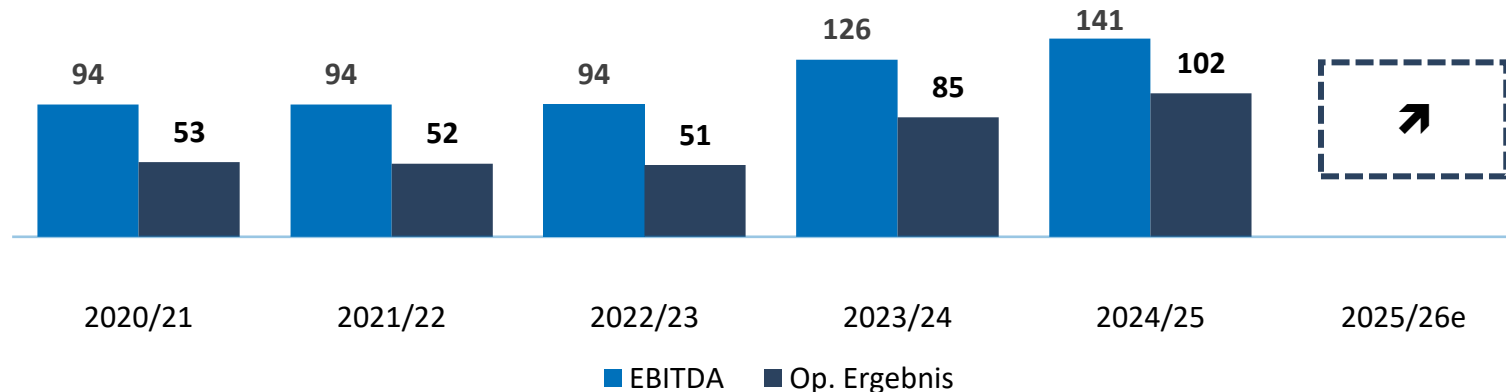
AUSTRIA
JUICE

Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)



EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





Warum in uns investieren?

Wir stehen für Stabilität und Verlässlichkeit seit fast 100 Jahren

Wir meistern den Wandel erfolgreich – mit finanzieller Disziplin, nachhaltigem Wachstum und einer starken Marke, die Vertrauen schafft.

Wir bündeln die „Power of Plants“ in einem diversifizierten Portfolio für profitables Wachstum

Wir stärken Effizienz und Anpassungsfähigkeit – mit einem systemrelevanten, diversifizierten Portfolio für nachhaltiges Wachstum von Ernährung bis zu Energie.

Wir wachsen in zukunftsorientierten Märkten

Wir gestalten wachsende Märkte aktiv mit – durch Lösungen für pflanzbasierte Ernährung, Convenience und nachhaltige Energie.

Wir verbinden europäische Stärke mit globaler Präsenz

Als führendes globales Unternehmen der Ernährungsindustrie und als einer der führenden Hersteller von Ethanol mit weltweitem Produktions- und Vertriebsnetz nutzen wir Skaleneffekte und die Nähe zu unseren Kunden.

Wir halten Kurs

Wir verfolgen die klare Strategie, das Investment-Grade-Rating zu bestätigen durch striktes Kapitalmanagement, gezielte Investitionen und eine solide Bilanz.



Get the Power of Plants

